

[1050.] **G. W. Körner** in Erfurt verbittet sich alle unverlangten Zusendungen von Broschüren, einzelnen Predigten, sowie allen Schriften im Preise unter 10 Sch.

Dagegen erbitte mir 1 Gr. aller wirklich gehaltvollen und wissenschaftlichen Werke pro nov., für deren Absatz ich mich nach Kräften verwenden werde.

[1051.] Den Verleger der *Krämer'schen Wandkarten* bitte um Zusendung eines Gremplars in Commission.

C. W. Mandoehr's Hof-Kunsthandlung (zusammen mit Buch und Landkartenhandlung.) Braunschweig, den 30. Januar 1849.

[1052.] Reine Disponenda.

In bevorstehender Oster-Messe müssen wir uns Disponenda ohne Ausnahme gänzlich verbitten und können von solchen beim Abschluß keine Notiz nehmen.

J. G. Engelhardt in Freiberg.

[1053.] Disponenda.

Auch meine entferntesten Geschäftsfreunde muß ich bitten, mir diesmal keinerlei Disponenden zu stellen.

Hamburg, im Januar 1849.

G. Henbel.

[1054.] **Gustav Dohler** in Frankfurt a/M. bittet um Einsendung antiqu. Cataloge, namentlich aller Verzeichnisse im Preise herabgesetzter Romane.

[1055.] Anzeige.

Heute versandten wir an alle verehrlichen Sortimentshandlungen nachstehendes Circular:

München, den 23. Jänner 1849.
Die Continuation der fliegenden Blätter betr.

Wir finden uns veranlaßt, hinsichtlich unserer fliegenden Blätter zu bemerken, dass wir von heute an die Fortsetzung an alle diejenigen Handlungen ohne Ausnahme

zurückgehalten haben, welche die Berichtigung unsres Guthabens aus Rechnung 1847 unterließen. Wir haben auf jede mögliche Weise den verehrlichen Sortimentshandlungen die Zahlung an uns zu erleichtern gesucht, allein eine längere als die nun gegebene Frist bedauern wir nicht gestatten zu können.

Ferner müssen wir abermals auf das bestimmteste wiederholen, dass wir nur die vier ersten Nummern von jedem neuen Bande der fliegenden Blätter in gleicher Weise versenden, wie wir die Continuation vom abgelaufenen Bande lieferten, von der fünften Nummer aber nur Bestellungen auf feste Rechnung, nach den resp. Ab- oder Zubestellungen berücksichtigen. Es mögen es sich somit die verehrlichen Handlungen, welche nach Monaten ihre Continuationen noch nicht geordnet haben, selbst zuschreiben, wenn wir die Zumuthung unbefugter Remittenden künftig durch Baarlieferung zu vermeiden suchen. Die ersten Nummern des laufenden achten Bandes sind in der ersten Hälfte des December erschienen, und jetzt, wo der halbe Band resp. 12 Nummern ausgegeben, sind wir noch nicht im Stande, die Auflage zu bestimmen, da eine namhafte Anzahl von Handlungen Exemplare in alter Rechnung zu remittiren pflegen, um sie à Conto novo wieder zu verlangen.

Wir bestreben uns nach wie vor, den verehrlichen Sortimentshandlungen unsre Geschäftsverbindung so angenehm als möglich zu machen, werden jedoch entschieden allen Uebergriffen entgegen treten und für die Folge unsre kostspieligen illustrirten Unternehmungen dahin nur baar liefern, wo unsre billigen Bedingungen nicht eingehalten werden.

Genehmigen Sie die Versicherung unsrer achtungsvollen Ergebenheit

Braun & Schneider.

[1056.] Bitte.

Sollte Einem oder dem Andern meiner Herren Collegen die Adresse eines „Ingenieurs“ Ufener

bekannt sein, so würde er durch deren gesl. sofortige Angabe mich zu Dank verpflichten.

Otto Spamer in Leipzig.

Übersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Der Buchhandel und die Nationalversammlung. — Die deutsche Literatur und das bayerische Unterrichtswesen in den Jahren 1830—1848. — Ueber zu frühe Verlagsanzeigen. — Falliment. Schulden-Commission. — An Herrn in Leipzig. — Correspondenz aus Wien. — Aufruf. — Todesfälle. — Anzeigebatt No. 962—1056. — Leipziger Börse am 7. Februar 1849.

Anonyme 1043. 1044. 1048. Geißler in Br. 976.
Auber & Co. 1027. Gerhard in D. 988.
Bädeker, S. D. in E. 978. Goedsche in M. 1001.
Bädeker, R., in R. 985. Hallberger, Ed. 979.
Baensch 972. Hammerich 975.
Beck in R. 984. 1031. Hanke 969.
Beck & Br. 1017. Heinze in D. 1009.
Berendsohn 964. 998. Hermann in Br. 1034.
Bethmann 968. Heubel 987. 990. 993. 1053.
Braun & Sohn. 1055. Hoffmann & Campe 1004.
Bühlert, Ed. 1022. 1046. Holtzel 1045.
Bureau f. techn. Lit. 1041. Jacobsohn 1002.
Calve 1029. Jänecke, Gebr. 992.
Gotta 1006. Jowien 995.
Decker 977. Klang 1011.
Engelhardt 1032. Kögler 970. 1035.
Guyel 1042. Köbler, R. 973. 1023.
Flemming 965. Körner in E. 1050.
Friedlein in R. 1013. Krüger in E. 996.
Friebe 994. Krüll 1038.
Gaertner 999.

Kirschner 1024. Robben 1037.
Liebing & Co. 1016. Gallmayer & Co. 1014.
Lippert & Soh. 1019. 1032. Schaub 1000.
Mangelsdorf & Kl. 1033. Schleflinger'sche B. 1007.
Maufe 966. Schrag 1020.
Mey & W. 986. Senf, G. 1039.
Michelsen 1030. Spamer 1056.
Muquardt 1028. Spätz 962.
Neugebauer 1045. Springer 967. 1018.
Neuyert 1008. Sulzbach 991.
Reußstadt & Co. 1021. Voigt in R. 1047.
Nicolai in B. 1005. Weidmanns 1049.
Dohler 1003. 1054. Weigel, T. O. 1025.
Palm's B. in E. 1040. Weller in B. 980.
Pfaundler 971. 1010. Wiesener 1036.
Radde 983. Wigand, G. 982.
Ramboht 1031. Williams & R. 1012.
Reichardt & Co. 981. Wirth, Sohn, 963.
Reißner in Gl. 1026. Babern 989. 1015.
Reuter & St. 974. Zwanzig 997.

Leipziger Börse am 7. Februar 1849.

	Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. d.	k. S.	—	143 1/4
	2 Mt.	—	
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	102 1/2
	2 Mt.	—	
Berlin pr. 100 # Pr. Crt.	k. S.	—	99 7/8
	2 Mt.	—	
Bremen pr. 100 # Ladr. à 5 #	k. S.	—	112 3/4
	2 Mt.	—	
Breslau pr. 100 # Pr. Crt.	k. S.	—	99 3/4
	2 Mt.	—	
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	67 1/8	—
	2 Mt.	—	
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	151 1/4
	2 Mt.	—	
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt.	6. 25 7/8	—
	3 Mt.	—	
Paris pr. 300 Frs.	2 Mt.	81 1/8	—
	3 Mt.	—	
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	2 Mt.	90 7/8	—
	3 Mt.	—	
Augustd'or à 5 # à 1/16 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 # idem	d°.	—	—
And.ausl. Louisd'or à 5 # nach ger. Ausmünzungsfusse	d°.	—	12 3/4
K. Russ.wicht. Imperiale à 5 Ro.pr. Stück	5, # 17 1/2	—	
Holland. Duc. à 3 #	auf 100	6 1/2	
Kaiserl. d°. d°.	d°.	8 1/2	
Bresl. d°. à 65 1/2 As.	d°.	6 1/4	
Passir d°. d°. à 65 As.	d°.	6	
Conv.-Spec. u. Guld.	d°.	—	
Idem 10 u. 20 Kr.	d°.	2 3/4	
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—	
Silber .. d°. d°.	—	—	
Staatspapiere und Actionen			
<i>excl. Zinsen.</i>			
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im von 1000 und 500 # .	79 3/4	—	
14 # Fuss kleinere	—	—	
— d°. — von 500 # à 4 %	89 1/4	—	
— d°. — von 500 u. 200 # à 5 % .	101 1/4	—	
— d°. kleinere	—	—	
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/3 % im von 1000 und 500 # .	—	83	
14 # Fuss kleinere	—	—	
Action der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 #	—	78 1/2	
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im von 1000 und 500 # .	—	78 1/2	
20 fl. Fuss kleinere	—	—	
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im von 1000 und 500 # .	—	89 3/4	
14 # Fuss kleinere	—	—	
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 # .	82	—	
à 3 1/3 % v. 100 u. 25 # .	84	—	
d°. lausitzer d°. à 3%	76 1/2	—	
d°. d°. d°. à 3 1/2 %	88 1/2	—	
d°. d°. d°. à 4%	99	—	
Leipzig - Dresden Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 %	97 3/4	—	
Chemnitz - Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 # à 4 %	—	—	
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 % in Pr. Crt. pr. 100	—	—	
Hamburger Feuer-C. Anl. à 3 1/2 % (300 Mk. Bco. = 150 #)	—	—	
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen	—	—	
à 4% à 103% im 14 # Fuss	—	—	
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—	
Leipz. Bank-Actien à 250 # pr. 100	141 1/2	—	
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 # pr. 100	97	—	
Sächs.-Schles. d°. d°. pr. 100	76	—	
Chemn.-Risaer d°. d°. pr. 100	23 1/4	—	
Löbau-Zittauer d°. d°. pr. 100	16	—	
Magdeb.-Leipz. d°. d°. pr. 100	167 1/2	—	

Verantwortlicher Redakteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.